



Sozialdemokratische Rathausfraktion
der Stadt Neumünster

0346/2013/An

SPD-Rathausfraktion-Großflecken75-24534 Neumünster

An die Stadtpräsidentin
Frau Schättiger

An die Vorsitzenden
SKS und JHA

Sozialdemokratische Rathausfraktion der
Stadt Neumünster

Großflecken 75
24534 Neumünster

Telefon 04321/929830

Telefax 04321/929831

E-Mail: rathausfraktion@spd-
neumuenster.de

Neumünster, den 16.03.2017

Schriftliche Erklärung zum Antrag Mensabau KiTa / Grundschule Gartenstadt

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin, sehr geehrte Herren,

bitte nehmen Sie den in der letzten Ratsversammlung als Dringlichkeitsantrag eingereichten Antrag zum Mensabau KiTa/ Grundschule Gartenstadt auf die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung. Dieser ist aufgrund fehlender Mehrheit zur Dringlichkeit in der Ratsversammlung am 14.02.2017 inhaltlich nicht beraten worden.

Gleichzeitig soll der Antrag am 23.03.2017 im SKS-Ausschuss sowie am 28.03.2017 im JHA vorberaten werden.


Thorsten Klimm und Fraktion



SPD-Rathausfraktion-Großflecken75-24534 Neumünster

Frau Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schättiger
Großflecken 59

24534 Neumünster

Sozialdemokratische Rathausfraktion der
Stadt Neumünster

Großflecken 75
24534 Neumünster

Telefon 04321/929830
Telefax 04321/929831

E-Mail: rathausfraktion@spd-neumuenster.de

IBAN: DE10 2305 1030 0000 1470 60
Sparkasse Südholstein, BIC NOLADE21SHO

Neumünster, den 13.02.2017

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

in der Sitzung des JHA am vergangenen Donnerstag wurde die große Anfrage der SPD zur KiTa Gartenstadt sowie zum Mensabau KiTa und Grundschule beantwortet.

Aus den Antworten der Verwaltung ergeben sich einige Punkte, die bisher so nicht bekannt gewesen sind und bei weiterer Verzögerung zu doppeltem Verwaltungsaufwand führen würden.

Deshalb bitten wir Sie, folgenden dringlichen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Ratsversammlung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Klimm und Fraktion

Die Ratsversammlung möge beschließen:

1. Für die Grundschule Gartenstadt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine provisorische Mensa am Standort zu errichten. Dies kann ggf. über eine Containerlösung erfolgen.
2. Für die KiTa ist von der Verwaltung zu prüfen, ob in die Planung des Neubaus ein Familienzentrum eingerichtet werden kann. Das Ergebnis ist den beteiligten Ausschüssen mitzuteilen.